



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Az.: 11-0305.3-900

Stuttgart, 10. Januar 2022

Stellenausschreibung (intern und extern)

Beim Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration ist in der Abteilung 3 (Soziales) zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis zum 31.12.2024, die Funktion

einer Leiterin / eines Leiters (w/m/d)

für das Landeskompetenzzentrum Barrierefreiheit zu vergeben.

Das Land Baden-Württemberg hat ein Landeskompetenzzentrum Barrierefreiheit (LZ-BARR) als nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration errichtet. Die Beratungsschwerpunkte des LZ-BARR sollen in den Bereichen Bauen, ÖPNV, Informationstechnik, Information und Kommunikation (Leichte/einfache Sprache, Deutsche Gebärdensprache, Untertitelung, Audiodeskription), Nutzung assistiver Technologien, Erstellung von Aktionsplänen und Zielvereinbaren liegen. Des Weiteren soll das LZ-BARR die Aufgabe einer Schlichtungsstelle übernehmen. Dies soll dazu dienen, Konflikte zwischen Menschen mit Behinderungen und öffentlichen Stellen, die im Zusammenhang mit Barrierefreiheit stehen, außergerichtlich zu lösen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Die Leitung des Landeskompetenzzentrums Barrierefreiheit.
- Koordinierungs- und Steuerungsaufgaben.
- Konzeptionelle Betreuung der Umsetzung der Aufgaben des Landeskompetenzzentrums Barrierefreiheit.
- Zusammenarbeit mit der Landesverwaltung und anderen öffentlichen Stellen, der Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit sowie den Interessenvertretungen und Verbänden der Menschen mit Behinderungen.

Die Tätigkeit erfordert:

- die Befähigung für den höheren Verwaltungsdienst, eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung (Diplom- oder Masterstudium an einer Universität oder ein akkreditiertes Masterstudium an einer Fachhochschule),
- mehrjährige Berufserfahrung,
- eine Führungspersönlichkeit mit sozialer Kompetenz, Integrationsfähigkeit, Teamgeist und kooperativem Führungsstil,

- ein sicheres, kompetentes Auftreten und eine gute Durchsetzungsfähigkeit,
- eine ausgeprägte Überzeugungs- und Kommunikationsfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick,
- Verantwortungs- und Einsatzbereitschaft sowie Flexibilität,
- eine hohe Belastbarkeit und ausgeprägte Organisationsfähigkeit,
- ein ausgeprägtes Verständnis für Verwaltungsorganisation und –abläufe.

Berufserfahrung in der Verwaltung sowie Fachkenntnisse und Erfahrung bezüglich der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen sind von Vorteil.

Die Besetzung erfolgt im Wege der Abordnung von einer anderen Behörde, bei Vorliegen aller rechtlichen und persönlichen Voraussetzungen, bis Besoldungsgruppe A 16.

Im Beschäftigtenverhältnis erfolgt eine Besetzung entsprechend den tarifvertraglichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die jedoch grundsätzlich auch teilbar ist.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen, insbesondere Prüfungszeugnisse, Arbeitszeugnisse sowie gegebenenfalls aktuelle dienstliche Beurteilungen, bis spätestens

28. Januar 2022

unter Angabe der Kennziffer 083 an das

**Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Baden-Württemberg
Referat 11 (Personal)
Postfach 10 34 43
70029 Stuttgart**

Bei Fragen zum Besetzungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Tiefenbach (Tel.: 0711/123-3893), für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Clauss (Tel.: 0711/123-3617) gerne zur Verfügung.



Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d) werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutzgesetzes zu. Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration unter Datenschutz bei Bewerbungen.

